



## TECHNISCHE PRODUKTDESIGNERIN / TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER FACHRICHTUNG MASCHINEN- UND ANLAGENKONSTRUKTION

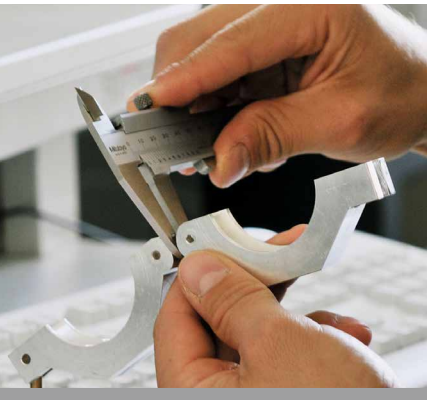
### BERUFSBILD

Technische Produktdesigner erstellen mit Hilfe von 2D- und 3D-CAD-Systemen detaillierte Konstruktionspläne für Anlagen, Maschinen und Fahrzeuge. Sie setzen Designvorgaben von Ingenieuren um und berücksichtigen dabei gleichermaßen funktionale, gestalterisch-ästhetische und ökonomische Ansprüche. Als Fachleute begleiten sie den gesamten Prozess der Produktentwicklung, vom Designentwurf bis zum fertigen virtuellen Erzeugnis.

### EINSATZ- MÖGLICHKEITEN

In den Konstruktions- und Entwicklungsabteilungen von Industrieunternehmen sind Produktdesigner gesuchte Fachleute. Sie sind z.B. im Maschinen- und Anlagenbau, in der Automobil(zuliefer)industrie, der Herstellung technischer Produkte und der Verpackungsindustrie einsetzbar. Hinzu kommen Ingenieurbüros als Arbeitgeber.

## INHALTE DER UMSCHULUNG



Die Umschulung erfolgt individualisiert in modularer Form. Zum Einsatz kommen neueste CAD-Programme und Computertechnik sowie ein 3D-Drucker. Neben der Vermittlung fachtheoretischer Inhalte durch qualifizierte Ausbilder sind bei der fachpraktischen Qualifizierung Unternehmenskooperationen von besonderer Bedeutung. Betriebliche Lernphasen in Unternehmen garantieren einen hohen Praxisbezug.

- Analyse und Erfassung technischer Systeme
- Computerunterstützte Erstellung von Bauteilen und Baugruppen nach Vorgabe
- Berücksichtigung ausgewählter Fertigungsverfahren und Werkstoffe bezogen auf die Bauteilkonstruktion
- Entwicklung von Bauteilen aus metallischen Werkstoffen und Kunststoffen für Baugruppen unter Beachtung von Umformverfahren
- Erstellung von 3D-Datensätzen für Baugruppen unter Berücksichtigung von Fügeverfahren und Montagetechniken
- Modifizierung von Datensätzen und Dokumentationen für technische Systeme der automatisierten Fertigung
- Berücksichtigung gestaltungstechnischer Vorgaben in der Konstruktion
- Kundenorientierte Auftragsausführung und Produktentwicklung

Alle Inhalte entsprechen dem gültigen Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Technischer Produktdesigner, Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion. Sie sind z.B. auf <http://berufenet.arbeitsagentur.de> einsehbar.

## ANFORDERUNGEN

- Guter Realschulabschluss erwünscht
- Gute zeichnerische Fähigkeiten für CAD-gestütztes Konstruieren
- Technisches Verständnis, gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Konzentrationsvermögen, Sorgfalt, Ausdauer, schnelle Auffassungsgabe
- Gute mathematische und physikalische Kenntnisse
- Anfertigung schematischer und perspektivischer Darstellungen
- Erstellung technischer Dokumentationen
- Feinmotorik der Hände und Finger
- Nahseh-, Farbseh- und räumliches Sehvermögen

## DAUER, ABSCHLUSS

Die Qualifizierung dauert 27 Monate und endet mit einer Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

## EINSTIEG IN DEN BERUF

Im BFW Leipzig ist die Umschulung arbeitsmarktorientiert ausgerichtet und bietet individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. Ziel ist die dauerhafte Vermittlung auf dem Arbeitsmarkt. Der Rehabilitationsprozess wird durch einen Personalberater begleitet und gesteuert. Bereits mit Beginn der Qualifizierung werden die Teilnehmer bei der Suche und dem Aufbau von Kontakten zu potentiellen Arbeitgebern gefördert.

Dem Hilfebedarf von Menschen mit Behinderung entspricht das BFW Leipzig durch seine bedarfsgerechte pädagogische, medizinische, psychologische und soziale sowie vermittlungsfördernde Unterstützung.

Alle aufgeführten Bezeichnungen gelten für Männer und Frauen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde nur jeweils eine Berufsbezeichnung gewählt.